Böschungszeichen in Anlehnung an DIN 21912 und DIN 18702

Böschung allgemein (regelmäßig begrenzt und eingemessen)
Richtungsstrich
Böschungsunterkante

Kippen-, Halden-Böschung (regelmäßig begrenzt und eingemessen)
Richtungsstrich
Böschungsunterkante

Böschungsober- und Unterkante sind am Ende der Böschung zu verbinden. Abweichend von dieser Regel werden folgende Ausnahmen festgelegt:

A – Böschungskante läuft weiter, ist aber nicht weiter aufgemessen.

B – Böschungskante verläuft sich im Gelände

C – Böschungsunterkante nicht eingemessen oder nicht definierbar

Grenzpunkt mit Flurstücksgrenze
F Flurstücksnummer
Zaun, Gitter ohne Grundmauer
Grenze Bergaufsicht entspricht Grenze HBF
Leitung oberirdisch
Grenze der geplanten Beschüttung
Vorhabensgrenze

Leitungsdarstellung
Grenze der genehmigten Aufhaldung
Leitung unterirdisch, vermessen oder digitalisiert aus großmaßstäblichen Karten
Leitung unterirdisch und digitalisiert aus kleinmaßstäblichen Karten oder nach Angabe

Oberflächenwasserrinne
Oberflächenwasserleitung unterirdisch
Halden-Abwasserrinne
Abwasserleitung unterirdisch
Kabeltrasse
Grenze Bergaufsicht
Grenze Deponie
INK Inklinometermessstelle
GRM Sickerwassermessstelle
GRM Grundwassermessstelle
Regensammelbecken
PMS GNSS-Permanentmessstation
Betonfläche
Abdeckmaterial für Haldenabdeckung
KDB Hydraulische Trennung
Auffurstungs – Fläche allgemein
vorbereitete und abgenommene Haldenaufstandsfläche

+100 Haldenstation mit Angabe des Abstandes zur Landesgrenze in m für Hessen
-100 Haldenstation mit Angabe des Abstandes zur Landesgrenze in m für Thüringen
+100e Haldenstation der Haldenerweiterung
+100e Stationierung geplante Haldenerweiterung

10206.0 Anschlusspunkte Deformationsmessung
Beobachtungspunkte Deformationsmessung

Abkürzungserläuterung
EEA-... Entwässerungselement Abschläge (Spülrohr)
EEA-SR Entwässerungselement Abschläge – Spülrohr
EEW-... Entwässerungselement Mantelzone
EES-... Entwässerungselement Übergangszone
EEF-... Entwässerungselement Fläche
ET... Erfüchtigter Haldenrandgraben (Rigole)
EHG Erfüchtigter Haldenrandgraben

geplante Messstellen
INK 19 geplanter Standort Inklinometer
PS geplanter Standort GNSS-Permanentmessstationen
INK 17 Standort vorhandenes Inklinometer

Mgl. Beschüttungsabschnitt C1
... C2
... C3
... C4
... ABB

Vorhabensgrenze
65 m Infrastruktur und Randstreifen
Grenze der geplanten Beschüttung
Phase 3
C1
C2
C3
C4
ABB
FFH Abgrabungslinie
ABB Auslaufmesslinie
FFH 5125-303 NSG Stöckig- Ruppershöhe
genehmigte Aufhaldung (Nr.) Az. 34/567-76 d. 40-11-314-67/205 v. 15.12.2003
genehmigte Aufhaldung (Nr.) Az. 44/567-76 d. 40-11-314-14/170 v. 25.11.2004
holdenbedingte Aufhöhung im Vorfeld Stand: 11/2023
Stand 01.04.2023
Stand 27.09.2023
Stand 17.01.2024
Stand 17.11.2023
Stand 17.11.2023
Stand 04.08.2023